

235404-2026 - Mise en concurrence

Allemagne – Travaux de construction de routes – Erschließung Josef- Wittlich-Straße,
Gewerbegebiet Gladbach im Stadtgebiet Neuwied

OJ S 67/2026 07/04/2026

Avis de marché ou de concession – régime ordinaire

Travaux

1. Acheteur

1.1. Acheteur

Nom officiel: Stadtverwaltung Neuwied

Adresse électronique: verdingungsstelle@neuwied.de

Forme juridique de l'acheteur: Organisme de droit public, contrôlé par une autorité locale

Activité du pouvoir adjudicateur: Services d'administration générale

1.1. Acheteur

Nom officiel: Stadtwerke Neuwied GmbH

Adresse électronique: info@swn-neuwied.de

Forme juridique de l'acheteur: Entreprise publique

Activité du pouvoir adjudicateur: Affaires économiques

1.1. Acheteur

Nom officiel: Servicebetriebe Neuwied AöR

Adresse électronique: info@sbn-neuwied.de

Forme juridique de l'acheteur: Organisme de droit public, contrôlé par une autorité locale

Activité du pouvoir adjudicateur: Affaires économiques

2. Procédure

2.1. Procédure

Titre: Erschließung Josef- Wittlich-Straße, Gewerbegebiet Gladbach im Stadtgebiet Neuwied
Description: Der Auftrag enthält die erstmalige Herstellung der Josef-Wittlich-Straße, welche der Erschließung von Gewerbeflächen in dem neu geplanten Gewerbegebiet in Neuwied-Gladbach dient. Den Bau einer Linksabbiegespur (L 258), mit dem Vollausbau der L 258 im Bereich der Linksabbiegespur, um die Gewerbeflächen zu erreichen. Sowie die Errichtung zweier Regenrückhaltebecken (Erdbecken) und das Herstellen aller notwendigen Versorgungsleitungen und der Kanalbauarbeiten.

Identifiant de la procédure: 30347b40-b9f4-4aa9-9c5e-50d139148722

Identifiant interne: 2026-19

Type de procédure: Ouverte

La procédure est accélérée: non

2.1.1. Objet

Nature principale du marché: Travaux

Nomenclature principale (cpv): 45233120 Travaux de construction de routes

Nomenclature complémentaire (cpv): 45231000 Travaux de construction de pipelines, de lignes de communications et de lignes électriques

2.1.2. Lieu d'exécution

Subdivision pays (NUTS): Neuwied (DEB18)

Pays: Allemagne

2.1.4. Informations générales

Informations complémentaires: Der Bewerber hat anzugeben inwieweit sein Unternehmen einen Bezug zu Russland hat. Dafür ist die "Eigenerklärung zur Umsetzung Sanktionsverordnung" auszufüllen und als Teil der Angebotsunterlagen abzugeben. Diese Erklärung ist auch für Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher gem. den Bedingungen der Erklärung abzugeben. Der Angebotsunterlagen sind auf der Vergabeplattform (www.subreport.de bzw. iTWO tender) eingestellt. Die Angebotsunterlagen und die anderen einzureichenden, bearbeitbaren Formulare sind auf den eigenen Rechner herunterzuladen, dort lokal auszufüllen und zu speichern. Angebote können ausschließlich von registrierten Bewerbern über die Vergabeplattform (www.subreport.de) in Textform eingereicht werden. Die ausgefüllten und lokal gespeicherten Unterlagen sind als Teil des Angebot auf die Plattform hochzuladen. Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform ist der Bieter, der die Erklärung abgibt, zu benennen. Die Kommunikation (Fragen, Auskünfte) erfolgt ausschließlich über die Vergabeplattform.

Base juridique:

Directive 2014/24/UE

vob-a-eu -

Règlementation applicable en cas de marché transfrontalier: CrossBorderLaw

2.1.6. Motifs d'exclusion

Sources des motifs d'exclusion: Avis

Manquement à des obligations liées à des motifs d'exclusion purement nationaux: I. Angabe mittels Eigenerklärung (z.B. im Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" - Bestandteil der Vergabeunterlagen bzw. Erklärung Selbstreinigung gem. § 125 GWB). Zwingende Ausschlussgründe gem. § 123 Abs. 1 GWB: 1. § 129 des Strafgesetzbuchs (StGB) (Bildung krimineller Vereinigungen), § 129a StGB (Bildung terroristischer Vereinigungen) oder § 129b StGB (kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland), 2. § 89c StGB (Terrorismusfinanzierung) oder wegen der Teilnahme an einer solchen Tat oder wegen der Bereitstellung oder Sammlung finanzieller Mittel in Kenntnis dessen, dass diese finanziellen Mittel ganz oder teilweise dazu verwendet werden oder verwendet werden sollen, eine Tat nach § 89a Absatz 2 Nummer 2 StGB zu begehen, 3. § 261 StGB (Geldwäsche; Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte), 4. § 263 StGB (Betrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden, 5. § 264 StGB (Subventionsbetrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden, 6. § 299 StGB (Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr), §§ 299a und 299b StGB (Bestechlichkeit und Bestechung im Gesundheitswesen), 7. § 108e StGB (Bestechlichkeit und Bestechung von Mandatsträgern sowie unzulässige Interessenwahrnehmung), 8. den §§ 333 und 334 StGB (Vorteilsgewährung und Bestechung), jeweils auch in Verbindung mit § 335a StGB (Ausländische und internationale Bedienstete), 9. Artikel 2 § 2 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung (Bestechung ausländischer Abgeordneter im Zusammenhang mit internationalem Geschäftsverkehr) oder 10. den §§ 232, 232a Absatz 1 bis 5, den §§ 232b bis 233a StGB (Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit, Ausbeutung der Arbeitskraft, Ausbeutung unter Ausnutzung einer Freiheitsberaubung) Fakultative Ausschlussgründe gem. § 124 Abs. 1 GWB: 1. das Unternehmen bei der Ausführung öffentlicher Aufträge nachweislich gegen

geltende umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen hat, 2. das Unternehmen zahlungsunfähig ist, über das Vermögen des Unternehmens ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet worden ist, die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse abgelehnt worden ist, sich das Unternehmen im Verfahren der Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat, 3. das Unternehmen im Rahmen der beruflichen Tätigkeit nachweislich eine schwere Verfehlung begangen hat, durch die die Integrität des Unternehmens infrage gestellt wird; § 123 Absatz 3 ist entsprechend anzuwenden, 4. der öffentliche Auftraggeber über hinreichende Anhaltspunkte dafür verfügt, dass das Unternehmen mit anderen Unternehmen Vereinbarungen getroffen oder Verhaltensweisen aufeinander abgestimmt hat, die eine Verhinderung, Einschränkung oder Verfälschung des Wettbewerbs bezwecken oder bewirken, 5. ein Interessenkonflikt bei der Durchführung des Vergabeverfahrens besteht, der die Unparteilichkeit und Unabhängigkeit einer für den öffentlichen Auftraggeber tätigen Person bei der Durchführung des Vergabeverfahrens beeinträchtigen könnte und der durch andere, weniger einschneidende Maßnahmen nicht wirksam beseitigt werden kann, 6. eine Wettbewerbsverzerrung daraus resultiert, dass das Unternehmen bereits in die Vorbereitung des Vergabeverfahrens einbezogen war, und diese Wettbewerbsverzerrung nicht durch andere, weniger einschneidende Maßnahmen beseitigt werden kann, 7. das Unternehmen eine wesentliche Anforderung bei der Ausführung eines früheren öffentlichen Auftrags oder Konzessionsvertrags erheblich oder fortdauernd mangelhaft erfüllt hat und dies zu einer vorzeitigen Beendigung, zu Schadensersatz oder zu einer vergleichbaren Rechtsfolge geführt hat, 8. das Unternehmen in Bezug auf Ausschlussgründe oder Eignungskriterien eine schwerwiegende Täuschung begangen oder Auskünfte zurückgehalten hat oder nicht in der Lage ist, die erforderlichen Nachweise zu übermitteln, oder 9. das Unternehmen a) versucht hat, die Entscheidungsfindung des öffentlichen Auftraggebers in unzulässiger Weise zu beeinflussen, b) versucht hat, vertrauliche Informationen zu erhalten, durch die es unzulässige Vorteile beim Vergabeverfahren erlangen könnte, oder c) fahrlässig oder vorsätzlich irreführende Informationen übermittelt hat, die die Vergabeentscheidung des öffentlichen Auftraggebers erheblich beeinflussen könnten, oder versucht hat, solche Informationen zu übermitteln. II. Angabe mittels Eigenerklärung (Formblatt "Eigenerklärung zur Umsetzung Sanktionsverordnung" - Bestandteil der Vergabeunterlagen): RUS-Sanktionen: Umsetzung von Artikel 5k Abs. 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 15 der Verordnung (EU) 2022/1269 des Rates v. 21.07.2022

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Titre: Erschließung Gewerbegebiet "Josef-Wittlich-Straße", 56564 Neuwied-Gladbach
Description: Der Auftrag enthält die erstmalige Herstellung der Josef-Wittlich-Straße, welche der Erschließung von Gewerbeflächen in dem neu geplanten Gewerbegebiet in Neuwied-Gladbach dient. Den Bau einer Linksabbiegespur (L 258), mit dem Vollausbau der L 258 im Bereich der Linksabbiegespur, um die Gewerbeflächen zu erreichen. Sowie die Errichtung zweier Regenrückhaltebecken (Erdbecken) und das Herstellen aller notwendigen Versorgungsleitungen und der Kanalbauarbeiten. Auftraggeber: Titel 1: Stadt Neuwied, Engerser Landstraße 17, 56564 Neuwied, Titel 2: Stadt Neuwied, Engerser Landstraße 17, 56564 Neuwied, Titel 3: Servicebetriebe Neuwied AöR, Hafenstraße 90, 56564 Neuwied, Titel 4: Servicebetriebe Neuwied AöR, Hafenstraße 90, 56564 Neuwied, Titel 5: Stadtwerke Neuwied GmbH, Hafenstraße 90, 56564 Neuwied. Hauptmassen: Titel 1: Vollausbau der L 258 mit Linksabbiegespur: ca. 1.200 m² Asphaltbefestigung aufnehmen ca. 700 t belastete Böden (Asphaltreste) aufnehmen, entsorgen ca. 1.800 m³ Boden laden, verwerten ca. 650 m³

Untergrundverbesserung (Boden verwerten + Baustoff liefern) ca. 450 m³ Baustoff / Boden liefern, in Dammlage einbauen ca. 1.050 m³ Frostschuttschicht herstellen ca. 1.650 m² Asphalt-/ -Trag-/ -Binder-/ und Deckschicht herstellen
 Titel 2: Straßenbauarbeiten im Gewerbegebiet: ca. 40 m Bordsteine aufnehmen ca. 80 m² Pflaster-/ Plattenbelag aufnehmen ca. 90 m³ Asphaltbefestigung aufnehmen ca. 2.000 m³ Oberboden abtragen, verwerten ca. 870 m³ Oberboden abtragen, zwischenlagern und andecken ca. 1.850 m³ Boden laden, verwerten ca. 350 m³ Boden lösen, zwischenlagern und einbauen ca. 3.300 m³
 Untergrundverbesserung (Boden verwerten + Baustoff liefern) ca. 5.600 m³ Baustoff / Boden liefern, in Dammlage einbauen ca. 220 m³ Baumsustrat liefern und einbauen ca. 40 St. Straßenabläufe liefern und setzen ca. 24 St. Fundamente für Straßenbeleuchtungsmaste herstellen ca. 2.600 m Borde aus Betonwerkstoff liefern und setzen ca. 1.300 m Entwässerungsrinnen in Betonpflaster herstellen ca. 790 m² Verbundsteinpflaster "Parken" einbauen ca. 1.350 m² Verbundsteinpflaster "Gehwege" einbauen ca. 3.150 m³ Frostschuttschicht herstellen ca. 215 m³ Schottertragschicht herstellen ca. 4.850 m² Asphalt-/ -Trag-/ -Binder-/ und Deckschicht herstellen ca. 400 m Asphaltbefestigung trennen ca. 115 m³ Asphaltbefestigung aufnehmen ca. 300 m³ Frostschuttschicht liefern und einbauen ca. 750 m² Asphalt-/ -Trag-/ und Deckschicht herstellen
 Titel 3: Regenrückhaltebecken I und II: ca. 3.000 m³ Erdaushub ca. 1.800 m³ Anschüttung Damm / Böschung ca. 1.000 m² Profilierung 1 Stück Zulaufbauwerk in Ortbeton 1 Stück Drosselbauwerk in Ortbeton 1 Stück Überlaufbauwerk in Ortbeton ca. 130 m Staukanal DN 1800 ca. 300 m Sickerrohre DN 100 – 200 ca. 50 m Kanal DN 300 – 1200 ca. 100 m Stützwinkelemente ca. 60 m Gabionenwand ca. 1.600 m² Einsaat Regenrückhaltebecken II: ca. 2.600 m³ Erdaushub ca. 300 m³ Anschüttung Damm / Böschung ca. 1.200 m² Profilierung 1 Stück Drosselbauwerk in Ortbeton ca. 250 m Sickerrohre DN 200 ca. 20 m Kanal DN 600 ca. 80 m Kabelleerohre DN 100 ca. 2.400 m² Einsaat
 Titel 4: Kanalbauarbeiten: ca. 385 m PP-Rohre DN 160 ca. 750 m PP-Rohre DN 250 ca. 125 m PP-Rohre DN 315 ca. 575 m PP-Rohre DN 400 ca. 70 m FBS-Stahlbetonrohre DN 300 ca. 90 m FBS-Stahlbetonrohre DN 500 ca. 115 m FBS-Stahlbetonrohre DN 600 ca. 46 St FBS-Schachtbauwerke DN 1000 – 1200
 Titel 5: Versorgungsleitungen: ca. 120 m Graben für Versorgungsleitungen 0,30 m x 0,10 m ca. 60 m Graben für Versorgungsleitungen 0,50 m x 0,60 m ca. 110 m Graben für Versorgungsleitungen 0,70 m x 0,65 m ca. 345 m Graben für Versorgungsleitungen 0,80 m x 0,65 m ca. 110 m Graben für Versorgungsleitungen 1,10 m x 0,65 m ca. 150 m Graben für Versorgungsleitungen 0,55 m x 1,20 m ca. 2050 m Kabel-Leerrohr Da 160 verlegen ca. 1420 m Mikrokabelrohrsysteme verlegen / einziehen ca. 2500 m Kabel verlegen / einziehen
 Identifiant interne: LOT-0001 2026-19

5.1.1. **Objet**

Nature principale du marché: Travaux

Nomenclature principale (cpv): 45233120 Travaux de construction de routes

Nomenclature complémentaire (cpv): 45231000 Travaux de construction de pipelines, de lignes de communications et de lignes électriques

5.1.2. **Lieu d'exécution**

Subdivision pays (NUTS): Neuwied (DEB18)

Pays: Allemagne

5.1.3. **Durée estimée**

Date de début: 22/06/2026

Date de fin de durée: 24/11/2028

5.1.6. **Informations générales**

Participation réservée:

La participation n'est pas réservée.

Projet de passation de marché non financé par des fonds de l'UE

Le marché relève de l'accord sur les marchés publics (AMP): non

Le marché en question convient aussi aux petites et moyennes entreprises (PME): oui

Informations complémentaires: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:startup#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#, #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Marché public stratégique

Objectif du marché public stratégique: Pas de passation de marché stratégique

5.1.9. Critères de sélection

Sources des critères de sélection: Avis

Critère: Inscription à un registre professionnel pertinent

Description du critère de sélection: Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister: Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen: Für die Eignung werden folgende Angaben und Nachweise verlangt: a) Registereintragungen: Erklärung zur Registereintragung im Handelsregister, in der Handwerksrolle, in der Industrie- und Handelskammer oder zu keiner Eintragung in die genannten Register verpflichtet sind. Falls das Angebot in die engere Wahl kommt, müssen die Bewerber/Bieter zur Bestätigung Ihrer Erklärung folgende Nachweise vorlegen: Gewerbeanmeldung, Handelsregistrauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer. b) Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellt. c) Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft. Falls das Angebot in die engere Wahl kommt, müssen die Bewerber/Bieter zur Bestätigung dieser Angabe eine qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des für Ihr Unternehmen zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen vorlegen. Die Eignung ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt „Eigenerklärungen zur Eignung“ nachzuweisen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen. Nach Aufforderung sind die fehlenden Erklärungen und Nachweise innerhalb von 10 Kalendertagen vorzulegen. Die Vergabeunterlagen incl. das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" stehen unter dem in 5.1.11 genannten Zugang uneingeschränkt und vollständig zur Verfügung.

Critère: Autres exigences économiques ou financières

Description du critère de sélection: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Für die Eignung werden folgende Angaben und Nachweise verlangt: a) Umsatz des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen in Euro. b) Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation: Erklärung, dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde (auf Verlangen der

Vergabestelle ist der Insolvenzplan vorzulegen). c) Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung: Erklärung, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt wurden. Falls das Angebot in die engere Wahl kommt, müssen die Bewerber/Bieter zur Bestätigung dieser Angaben eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse (soweit der Betrieb beitragspflichtig ist), eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen (soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt) sowie eine Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG vorlegen. Die Eignung ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt „Eigenerklärungen zur Eignung“ nachzuweisen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen. Nach Aufforderung sind die fehlenden Erklärungen und Nachweise innerhalb von 10 Kalendertagen vorzulegen. Die Vergabeunterlagen incl. das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" stehen unter dem in 5.1.11 genannten Zugang uneingeschränkt und vollständig zur Verfügung.

Critère: Mesures pour garantir la qualité

Description du critère de sélection: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit: Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Für die Eignung werden folgende Angaben und Nachweise verlangt: a) Angaben zu Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind: Erklärung des Bieters/Bewerbers, dass er in den letzten fünf Kalenderjahren bzw. dem in der Auftragsbekanntmachung angegebenen Zeitraum (Der längere Zeitraum ist maßgebend) vergleichbare Leistungen ausgeführt hat. Falls das Angebot in die engere Wahl kommt, müssen die Bewerber/Bieter zur Bestätigung dieser Angabe/Erklärung drei Referenznachweise mit mindestens folgenden Angaben vorlegen: Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum; stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen; Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer; stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung; Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer); ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden; Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung. b) Angaben zu Arbeitskräften: Erklärung des Bieters/Bewerbers, dass Ihm für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen. Falls das Angebot in die engere Wahl kommt, müssen die Bewerber/Bieter zur Bestätigung dieser Angabe/Erklärung die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal angeben. Die Eignung ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt „Eigenerklärungen zur Eignung“ nachzuweisen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen. Nach Aufforderung sind die

fehlenden Erklärungen und Nachweise innerhalb von 10 Kalendertagen vorzulegen. Die Vergabeunterlagen incl. das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" stehen unter dem in 5.1.11 genannten Zugang uneingeschränkt und vollständig zur Verfügung.

Critère: Assurance responsabilité professionnelle pour les risques

Description du critère de sélection: Nachweis einer bestehenden

Betriebshaftpflichtversicherung für Personen-, Sach- und Vermögensschäden von einem in der EU zugelassenen Versicherungsunternehmen. Die Deckungssumme muss für Personen-, Sach- und Vermögensschäden mindestens 5 000 000 EUR je Versicherungsfall betragen. Die maximale Versicherungssumme pro Versicherungsjahr muss mindestens das Doppelte der Deckungssumme betragen. Der Bieter hat mit seinem Angebot den Nachweis über eine Betriebshaftpflichtversicherung zu erbringen. Bietergemeinschaften haben dem Angebot den entsprechenden Nachweis für jedes Mitglied beizufügen. Zulässig ist eine Bestätigung der Versicherung, dass eine den vorgenannten Anforderungen entsprechende Betriebshaftpflichtversicherung im Falle der Auftragserteilung gegeben ist.

Critère: Mesures pour garantir la qualité

Description du critère de sélection: Zertifizierungen für präqualifizierte und nicht präqualifizierte Unternehmen: Bieter müssen mit Angebotsabgabe die fachliche Qualifikation (Fachkunde, technische Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit der technischen Vertragserfüllung) nachweisen. Die Anforderungen der vom Deutschen Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e.V. herausgegebene Gütesicherung Kanalbau RAL-GZ 961 Beurteilungsgruppe(n) AK 2 oder AK 3 mit Angabe der Ausführung von Leistungen in den letzten drei Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind; I, R, D sind zu erfüllen und mit Angebotsabgabe nachzuweisen. Der Nachweis gilt als erbracht, wenn der Bieter die Erfüllung der Anforderungen und die Gütesicherung des Unternehmens mit dem Besitz des entsprechenden RAL-Gütezeichens Kanalbau für die geforderte (n) Beurteilungsgruppe (n) nachweist. Die Anforderungen der vom Deutschen Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e.V. herausgegebenen Gütesicherung Kanalbau RAL-GZ 961 sind in Form der Güte- und Prüfbestimmungen und der Durchführungsbestimmungen aufrufbar unter: www.kanalbau.com Dem Bieter bleibt nachgelassen, eine Zertifizierung, die mit der geforderten Zertifizierung gleichwertig ist, nachzuweisen. Für den Fall der Bildung einer Bietergemeinschaft ist der Nachweis über die jeweilige Zertifizierung für die Bietergemeinschaft beizubringen. Der Bauleiter des Auftragnehmers (AN) hat auf Verlangen vor Baubeginn dem verantwortlichen Baubeauftragten des zuständigen Auftraggebers (AG) die RSA - Bescheinigung (Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen) vorzulegen.

5.1.10. Critères d'attribution

Critère:

Type: Prix

Description: Preis 100%

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (points, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 100

5.1.11. Documents de marché

Langues dans lesquelles les documents de marché sont officiellement disponibles: allemand

Date limite de demande d'informations complémentaires: 28/04/2026

Adresse des documents de marché: <https://www.subreport.de/E16767923>

5.1.12. Conditions du marché public

Conditions de soumission:

Soumission par voie électronique: Requise

Adresse de soumission: <https://www.subreport.de/E16767923>

Langues dans lesquelles les offres ou demandes de participation/candidatures peuvent être présentées: allemand

Catalogue électronique: Non autorisée

Variantes: Non autorisée

Les soumissionnaires peuvent présenter plusieurs offres: Non autorisée

Date limite de réception des offres: 05/05/2026 10:30:00 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Durée de validité des offres: 50 Jours

Informations qui peuvent être complétées après la date limite de réception des offres:

À la discrétion de l'acheteur, tous les documents manquants relatifs au soumissionnaire peuvent être transmis ultérieurement.

Informations complémentaires: Unterlagen werden gem. § 56 VgV nachgefordert

Informations relatives à l'ouverture publique:

Date d'ouverture: 05/05/2026 10:30:00 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Informations complémentaires: Die Öffnung der Angebote wird gem. § 55 VgV von mindestens zwei Vertretern des öffentlichen Auftraggebers gemeinsam an einem Termin unverzüglich nach Ablauf der Angebotsfrist durchgeführt. Bieter sind nicht zugelassen.

Conditions du marché:

Le contrat doit être exécuté dans le cadre de programmes d'emplois protégés: Non

Facturation électronique: Requise

La commande en ligne sera utilisée: oui

Le paiement électronique sera utilisé: oui

Forme juridique que doit revêtir un groupe de soumissionnaires auquel un marché est attribué: Bewerbungsgemeinschaften müssen im Falle der Angebotsbearbeitung eine Bietergemeinschaft bilden. Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben, - in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist, - in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist, - dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, - dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

5.1.15. Techniques

Accord-cadre:

Pas d'accord-cadre

Informations sur le système d'acquisition dynamique:

Pas de système d'acquisition dynamique

5.1.16. Informations complémentaires, médiation et recours

Organisation chargée des procédures de recours: Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau -Vergabekammer-

Description des délais d'introduction des procédures de recours: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation qui fournit des précisions concernant l'introduction des recours: Stadtverwaltung Neuwied

Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures: Stadtverwaltung Neuwied

Organisation qui traite les offres: Stadtverwaltung Neuwied

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Nom officiel: Stadtverwaltung Neuwied

Numéro d'enregistrement: Berichtseinheit-ID 00000628

Adresse postale: Engerser Landstr. 17

Ville: Neuwied

Code postal: 56564

Subdivision pays (NUTS): Neuwied (DEB18)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: verdingungsstelle@neuwied.de

Téléphone: 026318020

Adresse internet: <https://www.neuwied.de>

Rôles de cette organisation:

Acheteur

Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures

Organisation qui traite les offres

Organisation qui fournit des précisions concernant l'introduction des recours

8.1. ORG-0002

Nom officiel: Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau - Vergabekammer-

Numéro d'enregistrement: USt-ID: DE355604198

Adresse postale: Stiftsstraße 9

Ville: Mainz

Code postal: 55116

Subdivision pays (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: vegabekammer.rlp@mwvlw.rlp.de

Téléphone: 06131162234

Télécopieur: 0613116162113

Rôles de cette organisation:

Organisation chargée des procédures de recours

8.1. ORG-0003

Nom officiel: Stadtwerke Neuwied GmbH

Numéro d'enregistrement: DE149519568

Adresse postale: Hafenstraße 90

Ville: Neuwied

Code postal: 56564

Subdivision pays (NUTS): Neuwied (DEB18)

Pays: Allemagne
Adresse électronique: info@swn-neuwied.de
Téléphone: 02631850
Rôles de cette organisation:
Acheteur

8.1. ORG-0004

Nom officiel: Servicebetriebe Neuwied AöR
Numéro d'enregistrement: DE 231104962
Adresse postale: Hafenstraße 90
Ville: Neuwied
Code postal: 56564
Subdivision pays (NUTS): Neuwied (DEB18)
Pays: Allemagne
Adresse électronique: info@sbn-neuwied.de
Téléphone: 02631850
Rôles de cette organisation:
Acheteur

8.1. ORG-0005

Nom officiel: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Numéro d'enregistrement: 0204:994-DOEVD-83
Ville: Bonn
Code postal: 53119
Subdivision pays (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Pays: Allemagne
Adresse électronique: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Téléphone: +49228996100
Rôles de cette organisation:
TED eSender

Informations relatives à l'avis

Identifiant/version de l'avis: 2f7f7c62-07cd-4684-ac7b-16d31e6aeb5 - 01
Type de formulaire: Mise en concurrence
Type d'avis: Avis de marché ou de concession – régime ordinaire
Sous-type d'avis: 16
Date d'envoi de l'avis: 02/04/2026 07:19:50 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale
Langues dans lesquelles l'avis en question est officiellement disponible: allemand
Numéro de publication de l'avis: 235404-2026
Numéro de publication au JO S: 67/2026
Date de publication: 07/04/2026